



SGK – aktuell 10-2015

31. Oktober 2015

in Kürze.....

...**Schönes aus Niestetal** gibt es auf unserem Vereinsabend am kommenden Donnerstag, 05. November 2015 im Clubhaus am Bugasee: Kreatives + Maritimes für Segler und Seglerinnen, handgemacht von Petra Schemme-Bässe, Mitglied der Seglergemeinschaft Kassel. Und es gibt eine Überraschung für unsere Musikliebhaber.....

...**diese Woche noch zur Hanseboot....!**? 56. Internationale Bootsmesse Hamburg, noch bis zum 8. November 2015...

Martinsregatta am 14. November...



Ellen Meuwese

es geht um die Gans

Die Jugend lädt herzlich ein zur traditionellen Martinsregatta am Samstag, den 14. November auf dem Bugasee und im und am Clubhaus. Ab 12:00 Uhr ist die Kartoffelsuppe heiß und die Optimisten erwarten die großen Segler.

Nach dem obligatorischen Wiegen werden mit Hilfe der Jüngsten die Optimisten aufgeriggt und es kann losgehen

Steuermanns-/frau-Besprechung um 12:30 Uhr, Start erster Lauf direkt im Anschluss.

Drei Läufe, davon mindestens einer auf dem Wasser

1. Preis: die Gans
2. Preis: die Ente
3. Preis: der Hahn

Aufgefordert und teil-nahmeberechtigt sind alle SeglerInnen über 18 – Vereinsmitglieder, Eltern unserer Jugendmitglieder, Freunde.

Wir freuen uns auf viele Segler und Gäste im Clubhaus und denken, dass wir auch in diesem Jahr viel Spaß miteinander haben werden

pkS

aus dem Vorstand.....

Nebelschwaden vor dem Fenster

Der Winter kommt - ohne Rücksicht darauf, dass wir eigentlich noch das eine oder andere mal segeln wollten.

Aber ab jetzt können wir uns dafür wieder öfter sehen. Nach den scheinbar unumgänglichen und jedes Jahr wiederkehrenden Problemen beim Start der Heizung wie beim ersten Vereinsabend ist jetzt alles wieder gut. Der Winter hat die schönen langen Abende und da trifft man dann auch wieder die Leute, die man die Saison über nicht gesehen hat.

Da gab es einen Stegeinsatz bei dem ein neues Seeseil eingezogen wurde und eine neue Seilklemme montiert wurde. Ich habe gehört, dass alles gut geklappt hat, denn ich war nicht dabei. Vielleicht kann mal jemand, der dabei war, hier darüber berichten.

Zeitgleich war auch der Tag des sauberen Edersee. So konnten auch die beginnenden Müllprobleme gleich gelöst werden und das fast nicht benötigte Aufwärmfeuer machte der alten Hütte den Garaus. Da passte alles zusammen, vielen Dank an die Teilnehmer.

Der erste Vereinsabend fand leider noch im fast „Kalten“ statt, aber der Vortrag unseres DLRG-Nachbarn Ingo Radatz zu den verschiedensten Erste-Hilfe-Situationen war gut besucht und alle sind wir schlauer rausgegangen als reingekommen. Allein, dass man die ganzen Themen mal wieder gehört hat, war schon ziemlich gut.

Mitja hat mit einigen Helfern die Vereinsboote eingepackt, die nun für den Winter gut verpackt vor und in der Halle in Lohfelde liegen. Da haben wir gleich die Gelegenheit genutzt und auch die Halle aufgeräumt und sauber gemacht und alles neu geordnet. Und was soll ich sagen? Es ist super gut geworden. Einen ganzen Hänger (ein kleiner Hänger) voll Dreck konnte ich wegfahren.

Und zu guter Letzt habe ich mir einen Tag auf der Hanseboot gegönnt. Eine schöne Messe. Schön zu sehen, wie groß das Angebot von „kleinen“ Segelbooten geworden ist. Die angebotenen Jachten unter 28 Fuss, also die, die auch an unseren Edersee passen, waren schön anzusehen. Da waren sowohl handwerkliche Schmuckstücke vorgestellt, als auch moderne neue Ideen, die sich erst noch bewähren wollen. Einige waren aber auch ganz schön teuer, wie immer bei besonders schönen Dingen im Leben. Aber dass sich immer mehr Werften mit dieser Bootsgröße beschäftigen, finde ich sehr gut.

Wir sehen uns - im Warmen.

KS aus KS



**...und ein Gruss aus
Konstanz:**

**auch am Bodensee ist nun
Ruhe eingekehrt...**

aus der Jugend.....



Lernen im Clubhaus

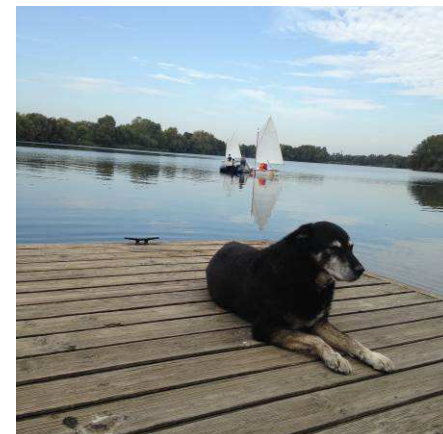
Intensivkurs Segeln 2.-4.10.15

Am ersten Oktober-Wochenende fand der letzte Segelkurs in diesem Jahr statt.



Sicher Segeln

Teilnehmen können hier die Kinder aus den Grundkursen in den Sommerferien und unsere Jüngsten Mitglieder, die über den Sommer beim dienstäglichen Wassertraining geübt haben. Intensiv werden dann theoretische + seemannische Kenntnisse gelernt und geübt, so dass das Segel-Wochenende mit der Prüfung „Jüngstensegelschein“ abgeschlossen werden kann.

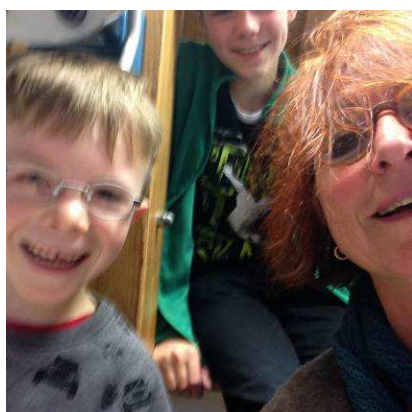


Seehund Oskar

Dieses Jahr hatten wir wegen krankheitsbedingtem Ausfall „nur“ zwei Segelschüler und damit eine 1:1 Betreuung, die sehr viel Freude gemacht hat.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an den vielversprechenden und engagierten Trainer-Nachwuchs Felix Michel.

pkS



Selfie am Fön SPASS PUR!!

Im Winter trifft sich die Jugend nur einmal im Monat. Unsere erste Aktion im Oktober war: Schwimmen gehen im Wichtelbrunnenbad in Niestetal. Wir hatten uns am Clubhaus getroffen und waren dann mit dem Bulli zum Schwimmbad gefahren – wo zum Glück just an „unserem“ Tag die Heizung wieder ging.

Unser nächstes Treffen ist am 10. November im Clubhaus: Aufgaben für die Martinsregatta ausdenken, MoBo-Batterie laden und darüber rätseln, was Seeleute im Dunkeln machen - Thema Licht + eine Laterne bauen...

Winterprogramm spricht „Trockentraining“



...letzte Segel-AG

Unser Segelfreund Rainer Nentwig, Lehrer an der Offenen Schule Waldau i.R hatte, weil das „Segeln für Kinder“ ihm so am Herzen liegt, die montägliche Segel-AG der Schule weiter durchgeführt. Die schuleigenen Boote liegen ja mit bei uns in der Bootshalle im Clubhaus. In diesem Herbst haben wir nun das letzte Mal die Prüfung für „seine“ Segelschüler abgenommen; die Schule hat einen Nachfolger für ihn gefunden.

Von Ruhestand allerdings kann keine Rede sein – er hat sich viel vorgenommen und er hat versprochen, uns bei unseren Vereinstreffen davon zu erzählen....pks

Deutscher Seglertag 2015 in Papenburg

Der Deutsche Segler-Verband lädt seine Mitgliedsvereine vom 27. bis zum 29. November zum Deutschen Seglertag nach Papenburg in Niedersachsen ein. Wie nur wenige andere Orte in Deutschland vereint die Stadt maritimes Flair vergangener Jahrhunderte mit zukunftsweisender Technologie. Auf der Meyer Werft in Papenburg entstehen im weltweit größten überdachten Trockenbaudock moderne Kreuzfahrtschiffe. Im Kontrast dazu steht das gut erhaltene Stadtbild, das von Papenburgs reicher, der Schifffahrt verbundener Historie zeugt.

Die Teilnehmer des alle zwei Jahre veranstalteten Seglertages erwartet in Papenburg ein vielseitiges Programm. Am Freitag wird ab 11 Uhr allen interessierten Vereinsvertretern die Regatta-Software „Manage2Sail“ präsentiert. Anschließend stehen zwei Diskussionsforen auf der Tagesordnung, die sich mit Regattaformaten und aktuellen Entwicklungen im Vereinsmanagement befassen. Mit dem dritten Forum „Frauen im Segelsport“ findet eine Diskussionsveranstaltung statt, zu der erstmals neben den Delegierten auch Gäste ohne Vereinsfunktion herzlich eingeladen sind. Das Forum wird von Mona Küppers moderiert, die sich im DSV als Beauftragte für Gleichstellung und für den Schutz vor sexueller Gewalt im Sport engagiert.

Am Samstag werden im Rahmen der Arbeitstagung der Delegierten der DSV-Vizepräsident für Fahrtsegeln, Freizeit- und Breitensport sowie der DSV-Obmann für spezielle Segeldisziplinen und die Kassenprüfer neu gewählt.

Für den beim Jugendseglertreffen 2015 gewählten DSV-Jugendobmann steht turnusgemäß die Bestätigung auf dem Programm.

Tagungsort ist das Hotel „Alte Werft“ in Papenburg, das in der ehemaligen Maschinenbauhalle der Meyer Werft in der Nähe des aktuellen Werftgeländes beheimatet ist. Für Begleitpersonen bietet der Segler-Verband Niedersachsen am Samstag ein Rahmenprogramm an, das eine Werftbesichtigung sowie eine Teezeremonie mit Besichtigung des Bunting Teemuseums in Leer beinhaltet. Weitere Hinweise zum Programm, zur Antragstellung und zum Hotel stehen auf der Website www.dsv.org, in der Rubrik „Termine“.

Das Programm des Deutschen Seglertages 2015:

- * Freitag, 27. November
11.00 Uhr Präsentation der Regatta-Software „Manage2Sail“
13.00 Uhr Diskussionsforen: I. Frauen im Segelsport, II. Regattaformate, III. Vereinsmanagement
16.30 Uhr Eröffnung, im Anschluss gemeinsamer landestypischer Abend
- * Samstag, 28. November
09.00 Uhr Arbeitstagung der Delegierten, parallel: Zusatzprogramm für Mitreisende, anschließend gemeinsamer Umtrunk
- * Sonntag, 29. November
09.00 Uhr falls erforderlich, Fortsetzung der Arbeitstagung im Hotel Alte Werft

aus: Mitteilungen des DSV:

Segelbundesliga

Der Favorit vom Starnberger See setzt sich beim Finale durch. Deutscher Touring Yacht-Club krönt sich zum Deutschen Meister



„Es war ein Nervenkitzel-Finale der Deutschen Segel-Bundesliga mit einem Meister aus Bayern: Die Favoriten vom Deutschen Touring Yacht-Club (DTYC) aus Tutzing behaupten auch bei der Finalregatta auf der Hamburger Außenalster ihre Spitzenposition und werden verdient „Deutscher Meister der Segelvereine 2015“. Der Berliner Yacht-Club und der Norddeutsche Regatta Verein belegen die Plätze zwei und drei in der Gesamtwertung und qualifizieren sich wie auch der DTYC für die SAILING Champions League 2016. Abgestiegen sind der Bodensee-Yacht-Club Überlingen, der Konstanzer Yacht Club und der Segelklub Bayer-Uerdingen. Morgen müssen der Düsseldorfer Yachtclub, die Segelkameradschaft „Wappen von Bremen“ sowie der Yachtclub Berlin-Grünau in der Relegation gegen drei Zweitligisten um den Verbleib in der 1. Bundesliga kämpfen.

Das Finale der 1. Segel-Bundesliga in Hamburg bestätigt den Saisonverlauf eindrucksvoll: Der Deutsche Touring Yacht-Club (DTYC) behält auch am letzten Spieltag die Nerven, verteidigt damit von der ersten bis zur letzten Regatta seine Tabellenführung und holt sich verdient den Deutschen Meistertitel.

„Wir sind eindeutig über das Saisonziel hinaus geschossen, denn Ziel war Top sechs. Der Garant für den Erfolg war unsere Konstanz. So kriegt man den Titel. Endlich haben wir's geschafft“, so Julian Stückl. Er, Patrick Follmann, Phil Blinn und Luis

Tarabochia, die hier für den Starnberger Club angetreten sind, freuen sich jetzt über die heißbegehrte silberne Meisterschale von Robbe & Berking.

Die letzte Regatta des Jahres beendet der DTYC als Dritter. Der Sieg in Hamburg geht an den starken Berliner Yacht-Club, dahinter folgt der Münchner Yacht-Club. Heute Abend wird der Meister beim Sailor Award 2015 zudem als „Yacht-Club des Jahres“ ausgezeichnet.

Nicht nur an der Tabellenspitze war es spannend bis zum Schluss, im Tabellenkeller kämpften die Clubs ums nackte Überleben in der 1. Bundesliga“

Nach der Meisterfeier der Deutschen Segel-Bundesliga am Abend beim Sailor Award 2015, stand am nächsten Tag auch die Relegation für die drei Erstligisten und drei Zweitligisten auf der Hamburger Außenalster an.

Mangels Wind muss ein offizielles Ergebnis vertagt werden. Im zweiten Anlauf soll die Relegation vor der ersten Regatta Anfang Mai 2016 am Starnberger See ausgetragen werden.

aus: BL-Newsletter

Neues Spielzeug für den Winter

Yacht Modellbau

12.10.2015 Lars Bolle - Ein foilender Megamaxi mit rollbarem Gennaker, neigbarem Kiel und zwei ausfahrbaren Schwertern – allerdings nur 155 Zentimeter lang



Deckslayout des M155

In der Modellbootschmiede Stockmaritime ist eine neue Yacht vom Stapel gelaufen. Der M155 ist eine 155 Zentimeter lange Megamaxi-Modelljacht mit Gennaker und Canting-Kiel, komplett aus Carbon. Bei starkem Wind soll sie sich bis zu zwei Dritteln aus dem Wasser heben.



Der M155, das neueste Modell von Stockmaritime

Das wird ermöglicht durch einen um fünf Grad angestellten Neigekiel, der mit zunehmender Neigung immer mehr Auftrieb entwickelt, sowie die asymmetrisch geformten Schwerter, die mit dem Kiel gekoppelt sind.

Weitere Features sind der extrem leichte und feste Carbonmast mit Nut und verstellbaren Salingen sowie der Gennaker mit Schotensystem zum Aufrollen und Halsen.

Die Yacht wird unter laut Hersteller auch als Technologieträger der Christian-Albrechts-Universität Kiel eingesetzt. Im Rahmen des Forschungsprojektes "Smart Maritime Structure Control Lab" des Lehrstuhls für Regelungstechnik soll der M155 ein Flügelrigg bekommen. Dabei soll das Profil nach Steuerbord und Backbord asymmetrisch verformbar sein.

Der M155 ist in der Basisvariante ab 4.650 Euro erhältlich, kann aber je nach Ausstattung und Design auch über 14.000 Euro kosten....aus Yacht-News 22/15, Fotos stockmaritime.com

mehr Informationen

auf unserer website
www.sgk-online.de im neuen
Gewand und im facebook:
Seglergemeinschaft Kassel e.V. +
Seglergemeinschaft Kassel e.V.-
Segeljugend

Impressum

Herausgeber:
Seglergemeinschaft Kassel e.V.
Klaus Stach, Seebergstrasse 24,
34128 Kassel, Fon 0561-316 5353

Redaktion:
pks@sgk-online.de

